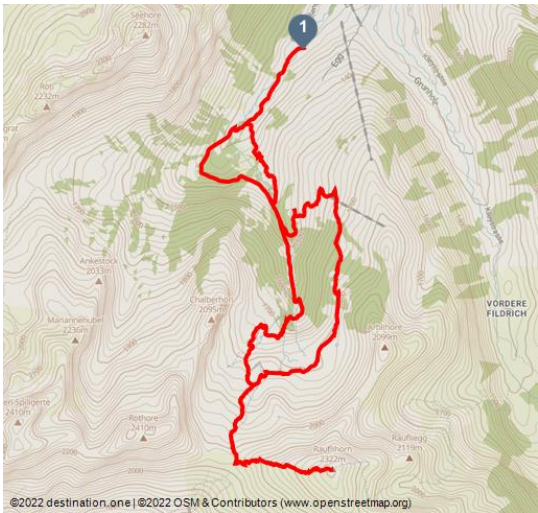




Gipfelwanderung zum Rauflihorn

Wanderung



Blick auf Felsmassiv der Spillgerte - © Céline Perren, Naturpark Diemtigtal

Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


14 km
Distanz


5 h 55 min
Dauer


1105 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


1107 m
Höhenmeter
(absteigend)


2323 m
Höchster Punkt


1224 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die lohnenswerte Besteigung des Rauflihorns besticht durch ein vielfältiges Bergpanorama und unerwartete Aus- und Weitblicke.

Zu Beginn wanderst du entlang des Erlebniswegs Grimmimutz durch die Heimat des Waldmandlis Grimmimutz. Obwohl du ab Nidegg in relativ kurzer Zeit viele Höhenmeter zurücklegst, lohnt sich jeder Schritt durch den Schatten spendenden Bergwald: Unterwegs gelangst du an Aussichtspunkte mit wunderschönen Weitblicken, erreichst einen wilden Bergbachwasserfall und entdeckst die roten, eisenhaltigen Mineralquellen des Grimmiiwassers. Sobald du den Sattel des Grimmifurggis erreicht hast, blickst du in die Nachbargemeinde St. Stephan und ins Färmeltal. Von hier aus folgt nun der letzte Anstieg bis zum Gipfel. Hättest du so eine Aussicht erwartet? Auf der einen Seite das felsige Massiv der Spillgerte, auf der anderen Seite die Weite und Breite des Naturparks Diemtigtal.

Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Kondition
- ★★☆☆☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

Adresse:

3757 Diemtigen





Unser empfohlener Abstieg führt dich erst auf selbem Weg wieder zurück zum Grimmifurggi und dann über den Grimmijutz- und den Grimmimutz-Weg zurück zum Ausgangspunkt.

Startpunkt:

Senggiweid (Grimmialp), Schwenden

Zielpunkt:

Senggiweid (Grimmialp), Schwenden

Wegbeschreibung:

Folge der Route ab Senggiweid übers Würzi durch den Wald. Der Bergweg windet sich in vielen Kurven hinauf auf die Alp Grimmi und führt durch den Kraftort Grimmwasser bis zum Pass Grimmifurggi. Von hier erreichst du den Gipfel des Rauflihorns in knapp einer Stunde. Damit du im Gebiet Nessli nicht eine Weide mit Herdenschutzhunden queren musst, empfehlen wir dir, erst den selben Weg zum Grimmifurggi zurück, dann in Richtung Bergstation der Grimmialpbergbahnen zu gehen und dann den Erlebniswegen Grimmijutz und Grimmimutz ins Tal zu folgen. Der Weg ist mit gelben Richtungszeigern oder mit Wegmarkierungen als Bergweg signalisiert.

Ausrüstung:

Gute Bergschuhe, dem Wetter entsprechende Kleidung (Sonnen-/Regenschutz), evt. Wanderstöcke, evt. Feldstecher, Taschenapotheke, Rucksack mit Verpflegung und genügend Getränke für unterwegs

Tipp des Autors:

Wer den Auf- und Abstieg der Wanderung abkürzen möchte, kann dies mit der Sesselbahn der Grimmialpbergbahnen tun (Öffnungszeiten beachten: grimmialp.ch).

Anfahrt:

Autobahn A6 Bern Richtung Zweisimmen, 1 km nach dem Simmenfluchtunnel links abbiegen in Richtung Diemtigtal. Folge der Diemtigtalstrasse taleinwärts für 19 km in Richtung Schwenden, Grimmialp.

Parken:

Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich direkt beim Ausgangspunkt.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Autor:

Rahel Mazenauer

Organisation:

Naturpark Diemtigtal
<https://www.diemtigtal.ch/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/WXXvc>

Quelle: outdooractive.com
ID: oaTour_37939886
Zuletzt geändert am 03.05.2024, 15:20





Mit dem Zug nach Oey-Diemtigen. Danach mit dem Postauto bis zur Haltestelle «Schwenden i.D., Grimmialp» (Endstation). Von hier aus kurzer Fussmarsch (ca. 5 Min.) in Richtung Grimmimutzweg bis Senggiweid, deinem Ausgangspunkt.

Weitere Infos / Links:

Eine Wanderkarte ist bei der Geschäftsstelle des Naturparks Diemtigtal erhältlich.

Naturpark Diemtigtal

Bahnhofstrasse 20

3753 Oey

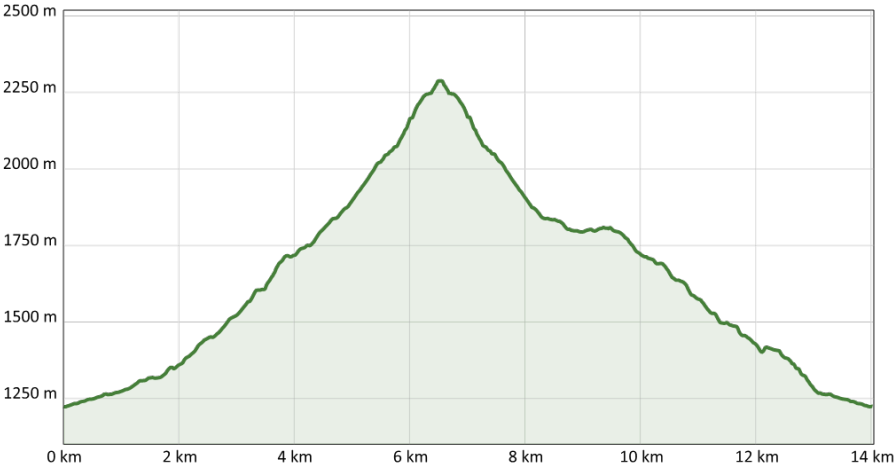
T 033 552 26 00

info@diemtigtal.ch

www.diemtigtal.ch

Hat dir diese Tour gefallen?

Wir freuen uns auf deine Bewertung auf > outdooractive





Weite Sicht ins Diemtigtal - © Céline Perren, Naturpark Diemtigtal

Faszination der eisenhaltigen Quelle - © Céline Perren, Naturpark Diemtigtal

Bio-Alpkäserei Kiley - © Alpkäserei Kiley, Alpkäserei Kiley

Unterwegs zum Kraftort Grimmiwasser - © Céline Perren, Naturpark Diemtigtal

